

Protokoll zur 2. Schulpflegschaftssitzung Schuljahr 2016/17 am 13.03.2017 Cafeteria Gymnasium Lage

1. **Begrüßung** durch den Vorsitzenden Klaus Hansen. Entschuldigt fehlen Fr. Freudenberg und H. Drexhage.
2. **Das Protokoll der letzten Sitzung** wird einstimmig genehmigt.

3. **Bericht des Schulleiters**

Personal

- Fr. Ellerbrock ist neu an der Schule mit einer halben Stelle.
- Seit dem 01.11.16 ist Herr Schoofs Teil des Kollegiums.
- Generell ist die Personalsituation nicht zufriedenstellend.

Willkommensklassen

- Für die Willkommensklassen werden jetzt zwei neue Lehrerstellen ausgeschrieben. Eine an der Realschule, eine am Gymnasium.
- Hier wird in Zukunft mit schulübergreifendem Unterricht gearbeitet. Die Schüler dort haben in der Regel 2-3 Std. Deutsch täglich, den Rest verbringen sie in den Regelklassen. Am Ende des Jahres entscheidet sich, an welche Schule sie wechseln.

Ein Konzept zur Förderung von leistungsstarken Schülern fehlt weiterhin.

Das Gymnasium Lage ist im Amtsblatt der Bezirksregierung unter der Rubrik „Gute Schule“ genannt. Das ist ein schöner Erfolg für das Kollegium.

Die Anmeldezahlen für das Schuljahr 2017/18 sind eingebrochen.

- Aktuell sind es 65 Anmeldungen. Die Gründe dafür sind unklar.
- Herr Krügermeyer-Kalthoff will das Dalton-Konzept noch einmal in den Grundschulen vorstellen und den Lehrern dort ans Herz legen, für die Lagenser Schulen zu werben.

Frühlingsball

- Der Frühlingsball war sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Hier hat sich das neue Konzept bewährt. Einen ganz herzlichen Dank an alle Helfer, hier insbesondere an die SV.

Der Schulleiter bemängelt die Elternbeteiligung bei Schulveranstaltungen, wie z. B. bei Infoabenden oder Informationsveranstaltungen.

- Auch fällt auf, dass das wöchentliche Abzeichnen der Daltonpläne nicht ernst genommen wird.



- Auch die Abfrage zur Cafeteria ging gegen null.
- 4. Fragen zum Bericht des Schulleiters**

Bei geringen Anmeldezahlen kommt die Frage auf, ob es ggf. Probleme zukünftig in der Oberstufe geben wird, was das Angebot der Kurse etc. angeht.
Herr Krügermeyer-Kalthoff stimmt zu und bestätigt, dass es bereits zum nächsten Schuljahr 2 Lehrstellen weniger geben wird.
Zu den geringen Anmeldezahlen kommt die Frage auf, ob andere Lagenser Schulen mehr Schüler haben.
Die Antwort des Schulleiters hierzu ist „Nein“.
 - 5. August – Hermann – Francke – Schule**

Zurzeit ist es sehr ruhig um den geplanten Bau der christlichen Bekenntnisschule.
Es wird diskutiert, ob von Seiten der Schulpflegschaft weitere Aktionen zur Positionierung geplant werden sollen.
Herr Krügermeyer-Kalthoff hält das für nicht erfolgsversprechend. Wenn diese Schule eröffnet werden soll, kann man auch durch solche Aktionen nicht gegensteuern.
Es wird nach einer Diskussion entschieden, dass Herr Hansen sich mit den anderen Schulpflegschaftsvorsitzenden trifft und sich bespricht.
Ferner wird festgestellt, dass wir selbst am Image unserer Schule arbeiten müssen: Z. B. mehr AGs, Sportaktivitäten, Werbung für uns machen, vernünftiges „Über Mittags“ – Konzept.
Auch Herr Krügermeyer-Kalthoff sieht ein: „Wir müssen attraktiver werden!“
 - 6. Kameraproblem**

Das Kameraproblem im Eingangsbereich wurde angesprochen. Der Schulleiter wusste nichts von einer neuen Kamera. Er wird sich noch einmal informieren.
 - 7. Innenhofgestaltung**

Verantwortlich ist Herr Rott. Die Aktion ist auf einem guten Weg. Nächster Arbeitseinsatz in Kooperation mit der Fa. Uhlig ist am 28./29.04.2017.
 - 8. Raum der Oberstufenschüler**

Herr Krügermeyer-Kalthoff hält den Raum zwar nicht für erforderlich, da die Cafeteria und das „SEELE“ zur Verfügung stehen und der jetzige Raum nur „zugemüllt“ wurde.
Er fordert die Schüler auf, ihm Ideen zu bringen.
 - 9. Der „Raum der Stille“ wird gefordert.**

Herr Krügermeyer-Kalthoff sagt: „Kein Problem“



10. **Schulpflegschaftssitzung**

Herr Hansen spricht die Situation der Schulpflegschaftssitzung im Dezember an, an der die Schulleitung nicht eingeladen war. Dieses war eine reine Informationsveranstaltung, um aus Elternsicht auch einmal andere Informationen, vor allem aber auch einmal die Bedenken einiger „Fachlehrer“ zu hören. Herr Krügermeyer-Kalthoff kritisiert ausdrücklich, bei der Sitzung im Dezember nicht eingeladen worden zu sein.

11. **Aktuelles aus der Schulpolitik**

Durch das Projekt „Gute Schule 2020“ werden den Lagenser Schulen 3,2 Mio. Euro zugeteilt. Ein sogenannter runder Tisch entscheidet, wer was bekommt.

12. **Verschiedenes**

Die Mittags-Busse sind zu voll, insbesondere in Hagen-Hardissen.

Die Vertretungsstunden sind unbefriedigend. Der Schulleiter weiß davon, ebenso die Bezirksregierung.

Dalton-Fachraumkonzept

- Es gibt Probleme, da viele Bücher nicht mehr da sind, ggf. wurden einige versehentlich mit nach Hause genommen.
- Bitte den Hinweis an die Schülerinnen und Schüler weitergeben, zuhause einmal nachzusehen.
- In Zukunft sollen die Bücher mit einem extra Aufkleber als Fachraumbuch gekennzeichnet werden.

gez. Heike Lewe

Klaus Hansen

